

Fio, fis, fieri, factum

Passiv von „facere“

fio, fis, fieri, factus sum

(werden, geschehen, gemacht werden)

Da dem Verb „facio“ im Präsensstamm passive Formen fehlen, tritt „fieri“ an deren Stelle.

„fieri“ heißt demnach nicht nur „werden, geschehen“, sondern auch „gemacht werden“.

Der Präsensstamm lautet gemäß der i-Konjugation:

Präsens: fio, **Imperfekt: fiebam,** **Futur: fiam.**

Ausnahme ist der Infinitiv (fieri)!

Das Perfekt wird mit ‘factus’ gebildet.

Beispiele anhand des doppelten Akkusativ/Nominativ:

Präsens:

aktiv: Pueri Paulum (1. Akk.) ducem (2. Akk.) faciunt.
Die Buben machen Paul zu ihrem Anführer.

passiv: Paulus (1. Nom.) a pueris dux (2. Nom.) fit.
Paul wird von den Buben zum Anführer gemacht.

Imperfekt:

aktiv: Pueri Paulum ducem faciebant.
passiv: Paulus a pueris dux fiebat.

Futur:

aktiv: Pueri Paulum ducem **facient**.
Die Buben werden Paul zu ihrem Anführer machen.

passiv: Paulus a pueris dux **fiet**.
Paul wird von den Buben zu ihrem Anführer gemacht.

Perfekt:

aktiv: Pueri Paulum ducem **fecerunt**.
Die Buben haben Paul zu ihrem Anführer gemacht.

passiv: Paulus a pueris dux **factus est**.
Paul ist von den Buben zu ihrem Anführer gemacht worden.

Plusquamperfekt:

aktiv: Pueri Paulum ducem **fecerant**.
Die Buben hatten Paul zu ihrem Anführer gemacht.

passiv: Paulus a pueris dux **factus erat**.
Paul war von den Buben zu ihrem Anführer gemacht worden.